

Anmeldekarte

verbindliche Anmeldung bis So, den 20. November 2011
per Brief oder Mail an: **KoBra e.V. – Kooperation Brasilien**,
Kronenstr. 16a, 79100 Freiburg i. Br., info@kooperation-
brasilien.org, Fon: 0761-6006926, Kto.-Nr. 301011-752, BLZ
660 100 75; Postbank Karlsruhe.

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

E-Mail _____

Fon _____

Organisation / Gruppe _____

Kinder (Anzahl und Alter) _____

Für Kinderbetreuung ist gesorgt.

Ich übernehme bei Bedarf gerne einzelne
Aufgaben (bspw. Anmeldung, Übernahme
von Protokollen, Caipi-Ausschank etc.)

Ich wünsche vegetarisches Essen.

Ich suche/biete eine Mitfahrgelegenheit für
___ Pers. auf der Strecke _____

Ich fahre am Bahnhof Geseke vorbei und
kann einmalig Bahnreisende mitnehmen.

Den Tagungsbeitrag habe ich überwiesen.

Bei niedrigem Einkommen und schriftlichem, begründeten Antrag wird nach der Tagung ein
Zuschuss aus dem Sozialfonds rücküberwiesen.

Den Markt der Möglichkeiten, einen
Freiraum für Erfahrungsaustausch und
Netzwerksarbeit, möchte ich für ein Treffen
/ eine Filmvorführung o.ä. nutzen zu:

Bei Absage bis zum 20. November 2011 werden 10,00 Euro
fällig, bei späterer Absage 40 % des Tagungsbeitrages.

Datum, Unterschrift: _____

Brasilien – das (ewige) Land der Zukunft?

Rio+20 – Ökologische Nachhaltigkeit und Entwicklung

Freitag – 25. November 2011

ab 17.00 Uhr Anreise
18:00 Uhr Abendessen
19:00 Uhr Begrüßung und Eröffnung
19:30 Uhr **PAC die Arbeiterpartei! Das
Entwicklungsmodell Brasiliens** Analyse von
Silvio Caccia Bava (INSTITUTO PÓLIS / LE MONDE DIPLOMATIQUE
BRASIL). Moderation: Luciano Wolff (eed).

Samstag – 26. November 2011

09:00 Uhr **Mit Rio+20 in die Nachhaltigkeit?** nach kurz-
zem Eingangsüberblick „Von Rio92 zu Rio+20“: Streitgespräch
Thomas Fatheuer (KoBra) mit Leticia Tura (FASE), Moderation:
Kirsten Bredenbeck (KoBra).
10:30 Uhr Präsentation der Foren und des weiteren
Vorgehens
10:45 Uhr Kaffee-/Teepause
11:00 Uhr **Arbeit in den Foren**
12:30 Uhr Mittagessen
14:00 Uhr **Fortführung der Arbeit in den Foren**
15:30 Uhr Kaffee-/Teepause
16:00 Uhr **Forumsberichte**
ab 17:00 Uhr **Markt der Möglichkeiten für selbst
organisierte Treffen**
18:30 Uhr Abendessen

19:00 Uhr **Fortsetzung Markt der Möglichkeiten**
20:30 Uhr **Kulturprogramm: Chorinhos mit Hartmut
Preyer, später ggf. Festa Brasileira (KoBra)**

Sonntag – 27. November 2011

09:00 Uhr **Andacht – Devocional – Meditation –
Meditação**
09:30 Uhr **Kampagnen und Termine**
10:00 Uhr Kaffee-/Teepause
10:30 Uhr **Ist Entwicklungszusammenarbeit mit
Brasilien zukunftsfähig?** Podiumsdiskussion mit
Leonardo Bauer Maggi (MAB), Silvia Caccia Bava (Instituto Pólis / Le
Monde Diplomatique Brasil) und Imme Scholz (DIE). Moderation:
Wolfgang Hees (Caritas International).
11:30 Uhr Tagungsauswertung
12:00 Uhr Mittagessen, anschließend Abreise

Forum 1: Verändertes Klima – nachhaltige Folgen?
INPUT: LETÍCIA TURA (FASE), MODERATION: ALMUTE HEI-
DER (MISEREOR), PORT. MIT SIMULTANVERDOLM.

Forum 2: Energiegewinnung auf brasilianisch
INPUT: THOMAS FATHEUER (KOBRA), MODERATION: KIRSTEN
BREDENBECK (KOBRA), DEUTSCH.

Forum 3: Wald-Wandel und Wald-Handel
INPUT: ANSELM MEYER-ANTZ (MISEREOR); MODERATION:
WOLFGANG HEES (CARITAS INTERNATIONAL), DEUTSCH.

Forum 4: Ökologie in den Megametropolen
INPUT: SILVIO CACCIA BAVA (INSTITUTO PÓLIS / LE MONDE
DIPLOMATIQUE), MODERATION: LUCIANO WOLFF (EED) /
KRISTINA SÄNGER (EED), PORTUGIESISCH.

Forum 5: Rio+20 und die Zivilgesellschaft
INPUT: LEONARDO BAUER MAGGI (MAB), MOD.: MARIE-THERESE
ROGGO (HEKS) / ULI IDE (HEKS), PORTUGIESISCH.

Tagungsort: Gästehäuser Dicke Birken
Dicke Birken 7, 59590 Geseke-Ehringerfeld

Brasilien – das (ewige) Land der Zukunft?

Rio+20 – Ökologische Nachhaltigkeit und Entwicklung

Der Erdgipfel von Rio de Janeiro 1992 hat die Agenda 21 und die Nachhaltigkeit berühmt gemacht. Zwanzig Jahre später, im Juni 2012, findet erneut eine UN-Folgekonferenz in der brasilianischen Metropole statt. Es soll Bilanz gezogen werden. Die seit 1992 international vereinbarten Ziele für Nachhaltige Entwicklung sollen evaluiert werden. Wichtiges Thema auf der Konferenz wird das Konzept einer „Grünen Wirtschaft“ (Green Economy) sein. Außerdem steht eine Reform der UN-Institutionen an.

Die weltweite Ernährungskrise, das kommende Ende des Ölzeitalters und Klimaveränderungen zeigen immer deutlicher, dass wesentliche Ziele nachhaltiger Entwicklung bislang nicht erreicht wurden. In einem Komitee zu Rio+20 haben sich viele brasilianische soziale Bewegungen zusammen geschlossen. Sie kritisieren, dass die Konferenz auf den ökologischen Aspekt der Nachhaltigkeit eingeeengt ist. Auch Gesichtspunkte wie Ernährungssicherung und soziale Entwicklung sowie die Wahrung der Menschenrechte müßten bei der Entwicklung einer ökologischeren Welt berücksichtigt werden.

Auf der Tagung werden wir uns mit dem gängigen Entwicklungsmodell in Brasilien auseinandersetzen und den Beitrag der Erdgipfel zu einer nachhaltigeren Welt austarieren. In Arbeitsgruppen nehmen wir die Reform der Institutionellen Rahmenbedingungen sowie inhaltliche Aspekte, die die Konferenz Rio+20 betreffen, unter die Lupe: Wir beschäftigen uns mit den Klimafolgen in Brasilien, schauen auf die Energiematrix des Landes, diskutieren Konzepte zum Wald- und Klimaschutz und ökologische Probleme in den Städten. Nicht zuletzt blicken wir auf die Einbindung der Zivilgesellschaft in die großen UN-Regelwerke. Auch wollen wir uns der Frage stellen, wie zukunftsfähig die Entwicklungszusammenarbeit mit Brasilien ist.

Kontakt und weitere Information: Kooperation Brasilien, Kronenstraße 16a, 79100 Freiburg, Tel.: 0761-6006926, info@kooperation-brasilien.org; www.kooperation-brasilien.org

Dieses Seminar wird veranstaltet von:

RUNDER TISCH BRASILIEN



Unterkunfts- bzw. Verpflegungskosten pro Person:

- Doppelzimmer: 90 € (+30 € bei Institutionen)
- Einzelzimmer: 100 € (+30 € bei Institutionen)
- Nur Verpflegung ohne Übernachtung: 40 € (+30 € bei Institutionen)
- Kinder bis 12 Jahre: 45 €

Die zusätzlichen 30 Euro für Institutionen fließen in einen Sozialfonds, aus dem Teilnehmende mit geringem Einkommen nach der Tagung einen Zuschuss zur Teilnahmegebühr ausgezahlt bekommen sollen.

Anreise per Bahn: Fahrt bis zum Bahnhof Geseke. Von dort sind es noch etwa 10 km. Für die An- und Abreisezeiten organisieren wir einen Shuttle-Dienst.

Anreise mit Pkw: A44 Richtung Kassel (bei Anreise von Westen) bzw. Richtung Dortmund (bei Anreise von Osten). Bei Ausfahrt 59 Geseke Richtung Steinhausen fahren, nach 300 m rechts abbiegen auf Bürener Str./L549 (Schilder nach Büren/Steinhausen), nach 1,6 km scharf rechts auf Eringerfelder Straße / K50, 3,6 km weiter auf K50, weiter auf Dicke Birken. Das Ziel befindet sich rechts.

Brasilien – das (ewige) Land der Zukunft?

Rio+20 – Ökologische Nachhaltigkeit und Entwicklung



Foto: João Zinlar

Runder Tisch Brasilien

vom 25. bis 27. November 2011

Tagungsort: Gästehäuser Dicke Birken
Dicke Birken 7, 59590 Geseke-Ehringerfeld

**Anmeldung bis 20. November 2011
bei KoBra, Kooperation Brasilien e.V.
info@kooperation-brasilien.org**